

PRESSEINFORMATION

ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR 2023: PILLER MIT REKORDEN BEI UMSATZ UND AUFTRAGSEINGANG

Das Geschäftsjahr 2023 war für die Piller Blowers & Compressors GmbH das bisher erfolgreichste der Firmengeschichte. Das Unternehmen erreichte einen Umsatz von 119,6 Millionen Euro und einen Auftragseingang von 130,9 Millionen Euro. Außerdem war das Jahr geprägt durch entscheidende Weichenstellungen für die Zukunft und deutliches Wachstum auch bei der Mitarbeiterzahl.

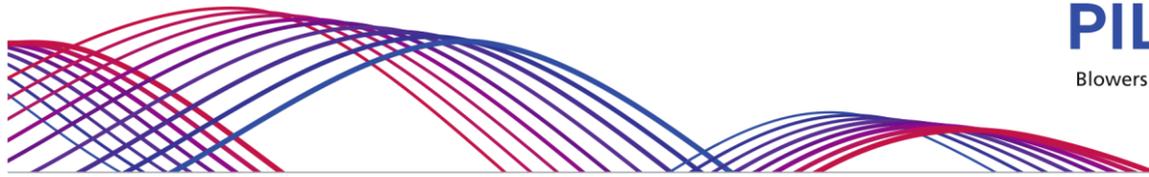
[Moringen, 25.06.2024] Im Jahr 2023 hat die Moringer Piller Blowers & Compressors GmbH den Wachstumskurs der vergangenen Jahre fortgesetzt. „Wir haben den Umsatz auf Konzernebene um 24,5 Prozent auf das Rekordniveau von 119,6 Millionen Euro gesteigert“, sagt Stephan Merkel, der gemeinsam mit Christoph Böhnisch die Geschäfte bei PILLER führt. Im Jahr 2022 hatte der Umsatz noch bei 96,1 Millionen Euro gelegen. „Auch der Auftragseingang fiel um rund 5 Prozent höher aus und lag mit 130,9 Millionen Euro so hoch wie noch nie“, ergänzt Christoph Böhnisch. Bemerkbar macht sich diese Entwicklung auch bei der Zahl der Mitarbeitenden: Allein am Moringer Standort schuf PILLER im vergangenen Jahr 52 neue Arbeitsplätze. Zu Beginn dieses Jahres durchbrach das Unternehmen erstmals die Zahl von 500 Mitarbeitenden weltweit, von denen rund 400 in Moringen arbeiten.

Innovative Technologie zur Wärmerückgewinnung in der Industrie

„Wir profitieren hier in Moringen und in allen Tochtergesellschaften von ein paar entscheidenden globalen Trends“, erläutert Christoph Böhnisch. „Dazu zählen die wachsende und älter werdende Weltbevölkerung, steigende Energiekosten in vielen Regionen und ein größer werdender gesellschaftlicher Druck zur Reduktion der CO₂-Emissionen.“ Die innovative PILLER-Technologie zur Wärmerückgewinnung in der Prozessindustrie kommt unter anderem in Bereichen zum Einsatz, die mit eben diesen Herausforderungen umgehen, zum Beispiel in der Lebensmittelindustrie, in der pharmazeutischen und der chemischen Industrie, in der Petrochemie, oder in der industriellen Abwasserbehandlung. „Unsere Verdichter speziell für die Mechanische Brüdenverdichtung (MVR) und Dampfückgewinnung steigern die Energieeffizienz in Dampfprozessen, die in vielen der Industrien eine zentrale Rolle spielen, deutlich“, führt PILLER-Geschäftsführer Christoph Böhnisch aus. Bis zu 75 Prozent reduzierter Energiebedarf, CO₂-Einsparungen von 60 Prozent in den Prozessen und 90 Prozent Energiekosteneinsparungen für Primärenergie sind schon nachgewiesen.

Weichenstellungen für die Zukunft

Um den eingeschlagenen Wachstumskurs fortsetzen zu können, stellte PILLER im Jahr 2023 einige Weichen. Im vergangenen Jahr fiel die Entscheidung, in den kommenden Jahren in mehreren Bauphasen einen Betrag im unteren zweistelligen Millionenbereich in den Bau einer zusätzlichen Produktionshalle, eines Lagers sowie von Büro- und Sozialräumen in Moringen zu investieren. Die vorbereitenden Arbeiten laufen mittlerweile. „Es geht uns um den Ausbau der Produktionskapazitäten“, erklärt Stephan Merkel.



„Damit geben wir auch ein langfristiges Bekenntnis zum Standort Moringen ab und sichern die Arbeitsplätze.“ Mit der Gründung des Tochterunternehmens Piller Blowers & Compressors Australia Pty Ltd. Anfang des Jahres und der gegen Ende 2023 gefallenen Entscheidung, in Indien einen Produktionsstandort aufzubauen, treibt PILLER die Internationalisierung voran. „Wir wollen nah an unseren Kunden sein, in der Region für die Region produzieren. Auch hier geht es ausschließlich um den Ausbau unserer Kapazitäten, Arbeitsplätze werden durch die Maßnahme nicht verlagert.“

„Wichtige, zukunftsweisende Entscheidungen haben wir auch für unser Produktportfolio getroffen. Mit dem Verkauf der Geschäftssparte Heißgasumwälzer im letzten Jahr unterstützen wir die strategische Fokussierung auf den Bereich Dampfverdichtung“, betont Christoph Böhnisch. „Dazu überführen wir Marktanforderungen in Produktinnovationen und treiben die Entwicklung mit fortgesetzten Investitionen in Forschung und Entwicklung voran, um die Bedürfnisse unserer Kunden mit umfassenderen Anwendungsbereichen unserer Maschinen bedienen zu können.“

[Zeichen, inklusive Leerzeichen: 3.652]

Über Piller Blowers & Compressors

Die Piller Blowers & Compressors GmbH mit Sitz in Moringen entwickelt, konstruiert und fertigt kundenspezifische Verdichter für die Prozessindustrie. Die Wurzeln des Familienunternehmens gehen auf das Jahr 1909 zurück. PILLER bietet mit individuellen Konstruktionen oder passend konfigurierten Maschinen effiziente und wirtschaftliche Lösungen für Kunden aus vielen Branchen, unter anderem aus der Lebensmittelindustrie, der Zellstoff- und Papierproduktion, der chemischen Industrie, der Petrochemie, der pharmazeutischen Industrie oder der industriellen Abwasserbehandlung. PILLER unterstützt Kunden außerdem mit innovativer Technologie zur Wärmerückgewinnung auf dem Weg zu einer nachhaltigen Produktion. Die Verdichter für die Prozessindustrie können bis zu 75 Prozent reduzierten Energiebedarf, über 60 Prozent verringerten CO₂-Ausstoß und bis zu 90 Prozent Energiekosteneinsparungen erreichen. PILLER bietet einen Full-Service vom Engineering über die Projektplanung bis hin zur Konstruktion und Fertigung und dazu umfassende Dienstleistungen, einschließlich Inbetriebnahme, Schulung, Inspektion, Reparatur und Systemoptimierung. Mit fortgesetzten Investitionen in Forschung und Entwicklung arbeitet PILLER kontinuierlich daran, die Grenzen der bereits hohen Wirkungsgrade, Leistungsverfügbarkeit und langen Laufzeiten seiner Maschinen weiter zu verschieben. Mit 508 Mitarbeitern und Niederlassungen in den USA, Singapur, China und Australien sowie Joint Ventures in Korea, Indien und Brasilien ist PILLER heute international aufgestellt. Der Konzernumsatz betrug im Jahr 2023 rund 119,6 Millionen Euro.

Ihr Ansprechpartner für Presseanfragen:



Tobias Kintzel

Piller Blowers & Compressors GmbH
Nienhagener Str. 6
37186 Moringen
Mobil: +49 151 23 180 551
E-Mail: tobias.kintzel@piller.de